

Jahresbericht des Gemeindejugendreferates Altdorf für das Jahr 2022



**Waldhaus gGmbH - Sozialpädagogische Einrichtung
der Jugendhilfe**

**H. Sommer (Dipl. Sozial-Pädagoge)
Gemeindejugendreferent**

**M. Groh (Dipl.-Pädagoge)
Bereichsleitung**

Inhalt:

Das Jugendreferat Altdorf als interkommunale Institution Einleitung

1. Offene Jugendarbeit

- Jugendtreff CanaP
- BMX-Dirtpark „In den Seewiesen“
- Aufsuchende Jugendarbeit (Street-Work)

2. Jugendarbeit und Vereine/Organisationen

- Team-Tag beim TV Altdorf
- Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt
- Kooperationen mit der Waldhaus gGmbH

3. A Jugendarbeit und Schule

- Theaterensemble Sturmvogel

B Jugendarbeit und Kindergarten

- Zauber AG des SGH zu Besuch

4. Jugendarbeit im Gemeinwesen

- Nikolaus Aktion „Lass Dich sehen“
- 5. Open Air Kino 2022
- Sommerferienangebote 2022
- Regelmäßige Kinomobil e.V. Angebote
- Öffentlichkeitsarbeit (Vernetzung und Bildung)
- Einzelfallhilfe und Beratung

5. Interkommunale Projekte

- IBIS (Interkommunale Bildungsmesse auf der Schönbuchlichtung)
- JuLeiCa-Ausbildung auf der Schönbuchlichtung
- 1. Talentshow auf der Schönbuchlichtung

6. Kooperationsprojekte Hildrizhausen & Altdorf

- Lego WS 2
- Herbstferienangebot in Eigenregie

7. Gremienarbeit

8. Personalangelegenheiten

- Zusammenarbeit mit der Bereichsleitung
- Regelmäßige und ausdifferenzierte Teamsitzungen

9. Fortbildungen/Seminare/Tagungen

- „QM“ (Qualitätsmanagement)
- Fachtag „Kein Raum für Missbrauch“

10. Ausblick für das Jahr 2023

- Herbstferienangebot in Eigenregie 2023
- Mitmachzirkus BINGO zu Gast auf der Schönbuchlichtung
- Theater „Vor Ort“ 2023-Neues Ensemble
- JuLeiCa 2023
- Jahresprojekt der Schönbuchreferate 2. „Talentshow“ 2023
- Vertiefung Schutzkonzepte
- Regelmäßige Kinoangebote „Vor Ort“ durch Kinomobil e.V. 2023
- 6. Open Air Kino am Freitag, den 30. Juni 2023
- Sommerferienangebote 2023

11. Schluss

Das Jugendreferat Altdorf als interkommunale Institution

Der Verweis des Jugendhilfeausschusses im Landkreis auf die Notwendigkeit einer interkommunalen Zusammenarbeit wird auf der Schönbuchlichtung bereits seit Jahren unter der Schirmherrschaft des Waldhauses mit vielfältigen Kooperationen erfolgreich gelebt. Eine Besonderheit auf der Schönbuchlichtung und im Landkreis ist der Umstand, dass seit dem 1. Januar 2016 ein und dieselbe Person zwei verschiedene Jugendreferate leitet. So ist unser Jugendreferent aus Hildrizhausen, Harry Sommer, nach 29 Jahren komplett aus dem stationären Bereich des Waldhauses „ausgestiegen“, um die „freiwerdenden“ 50 % im Jugendreferat Altdorf zu investieren. Dadurch entstanden in den Jahren dieser besonderen Konstellation etliche Kooperationen in beiden Kommunen. In den nächsten Jahren sollen und werden freiwerdende Ressourcen genutzt und ausgebaut. Eine spannende Konstellation, auf die im Laufe der Berichterstattung in den einzelnen Aufgabengebieten noch näher eingegangen werden wird.

Die kommunale Jugendarbeit in Altdorf kann wieder einmal auf ein ereignisreiches und vielseitiges Jahr zurückblicken. Die der pädagogischen Arbeit zu Grunde liegenden Konzepte der offenen Jugendarbeit, der Schulsozialarbeit und des Jugendreferats haben sich aufs Neue bewährt. Bewährt hat sich auch die Trägerschaft des Jugendreferats durch die Waldhaus gGmbH, die eine fachlich hochwertige und vernetzte Arbeit in Hildrizhausen, eingebunden im Sozialraum Schönbuchlichtung, garantiert.

Exemplarisch genannt werden können die interkommunale Bildungsmesse (IBIS), die gemeinsame Jugendleiterausbildung, Kooperationen beim Sommerferienprogramm, Projekte wie „Was schaffst du?“, „Wald-Metall“, „Familie in Bewegung“ oder im Jahr 2015 „Was meinst du?“ und im Jahr 2017 „Wer bist Du?“. Diese Liste ließe sich beliebig fortsetzen. Unsere Jugendlichen auf der Schönbuchlichtung kennen kein Kirchturmdenken. Sie nehmen die Kommunen Schönaich, Waldenbuch, Altdorf, Hildrizhausen, Holzgerlingen und Weil im Schönbuch als einen großen Sozialraum wahr. Für die daraus entstehenden Anforderungen sehen wir uns gut aufgestellt. Wir wollen daher in den kommenden Jahren die Zusammenarbeit der Jugendreferate auf der Schönbuchlichtung weiterhin auf einem hohen Niveau halten!

Einleitung

2022- Ein kleiner Befreiungsschlag von der Corona Pandemie!

„Endlich wieder eine gewisse Normalität“ - dieser Gedanke war nicht nur Mutmacher für meine geplanten Projekte für 2022; sondern man spürte auch eine gewisse „Aufbruchstimmung“ bei Kindern, Jugendlichen und Familien aus Altdorf und auf der Schönbuchlichtung. So wurden die vielseitigen Angebote des Jugendreferats Altdorf zumeist noch stärker angenommen als in Vor-Corona-Zeiten. Mit viel Freude und Engagement erfüllten die vielen Kooperationspartnerinnen des Jugendreferates ihre gestellten Aufgaben mit Bravour. **Hier schon einmal vielen, vielen Dank für die tolle Unterstützung bei den vielen Projekten!!!**

Die besondere Konstellation, in zwei Kommunen tätig zu sein, bereitete wieder viele Synergieeffekte. Das erhoffte Freiwerden verschieden gelagerter Ressourcen hat sich nun schon mehr als fest etabliert. Die großen und aufwendigen Angebote, wie z.B. Kino Open Air, waren selbstverständlich eine große Herausforderung für die vielen Helferinnen, aber ebenso auch für die Verwaltung und die Gemeindeangestellten, wie Bauhof, Hausmeister usw., gerade weil der Andrang der Interessierten oft enorm hoch war.

Deshalb gilt es auch für 2022 wieder ein riesiges Dankeschön zu sagen an die Gemeindeangestellten und die Verwaltung des Rathauses. Nicht zu allerletzt auch ein herzliches Dankeschön an den Gemeinderat und an Herrn Bürgermeister Heller für das mir entgegengebrachte große Vertrauen, fest etablierte, wie innovative Projekte zu fördern und auch Risiken mit zu tragen!

Ein extra Dankeschön auch an die Waldhaus gGmbH, die mich nicht nur fachlich hoch professionell berät, sondern auch für die vielen Ressourcen, die ich für meine herausfordernde Angebotspalette nutzen kann.

1. Offene Jugendarbeit

- **Jugendtreff CanaP**

Auf Grund mangelnder personeller Ressourcen und wenig Zuspruch bei Kindern und Jugendlichen hat sich Gemeinde Altdorf entschlossen, den Treff vorerst zu schließen. Sollte es sich zeigen, dass neue Bedarfe entstehen müsste dann über eine erneute Öffnung nachgedacht werden und geeignetes qualifiziertes Personal gesucht werden.

- **BMX - Dirtparkstrecke In den Seewiesen**

Auch 2022 wurde die BMX-Dirtparkstrecke häufig genutzt. Vor allem an den Wochenenden war und ist auch ein Zulauf aus der Schönbuchlichtung und sogar aus Böblingen/Sindelfingen sowie aus dem Gäu zu beobachten. Die Strecke wird gerne von nahezu allen Altersklassen (Kids/Jugendliche/junge Erwachsene/Eltern) genutzt.

An dieser Stelle auch wieder ein großer Dank an unsere Bauhof-Mitarbeiter*innen, die sich regelmäßig um die Anlage kümmern. Dabei werden Steine und Müll entsorgt und auch die Grünflächen gepflegt.

- **„Aufsuchende Jugendarbeit“ (Street-Work)**

Ein neu gefasstes Konzept der Schönbuchreferate zielt auf die genauere Verteilung der Zuständigkeiten zwischen Ordnungsamt-Polizei und Jugendreferat ab. In diesem Papier ist genau festgeschrieben, wer für welche Aufgaben zuständig ist und wann ein gemeinsames Vorgehen gefunden werden muss. Weg von den reinen ordnungspolitischen und sanktionierenden Aufgaben, die der Jugendarbeit oft fälschlicher Weise zugeordnet wird, hin zu Beziehungsarbeit und Kontaktpflege mit den Altdorfer Kids und Jugendlichen. Wir waren als Schönbuch-Team auch in 2022 wieder regelmäßig in Zweier-Teams unterwegs. Dabei ist ein kleiner Anstieg an Ruhestörungen zu beobachten. Sonstige Auffälligkeiten hielten sich aber im Rahmen.

2. Jugendarbeit und Vereine/Organisationen

- **Team-Tag mit dem TV Altdorf**

Beim traditionellen Fußballcamp der Jugendabteilung des TV Altdorf sollten die verschiedenen Jahrgänge in vielen Spielen, Übungen und Auswertungen erarbeiten, was alles dazu gehört, um GEMEINSAM erfolgreich zu sein. Natürlich soll da der Spaß nicht zu kurz kommen! Mit Unterstützung von Bastian (KIS-Trainer und Sohn) stellten wir die Teams immer wieder vor herausfordernden Aufgaben, die nur gemeinsam zu lösen waren. Wurde die Lösung mal auf Anhieb nicht gleich gefunden, thematisierten die beiden „Trainerspezialisten“ auch, woran es liegt und was am Verhalten und der Strategie geändert werden sollte/könnte, um die Aufgabe dann zu lösen. Dabei geht es nicht nur darum, auf Leistung zu schauen, sondern mindestens genauso darum respektvoll und fair miteinander umzugehen. Ein „soziales Miteinander“ ist auch leistungsfördernd! Das sollten die Kids erfahren und umsetzen. Die Spielerinnen wuchsen dann zum Teil tatsächlich über sich hinaus, rissen einander mit und lösten mit Bravour auch die noch so schwierigen Aufgaben. Großes Kompliment an das Trainer- und Orga-Team des TVA für den riesigen Aufwand, der jedes Jahr wieder neu ehrenamtlich geleistet wird. Das ist nicht selbstverständlich!!! Und auch ein großes Lob an die hoch motivierten Kids! Ihr habt wirklich was dazu gelernt! Als „Belohnung“ durfte dann jede® noch stolz einen Schlüsselanhänger in Empfang nehmen mit der Aufschrift „Das olympische Team - Ich bin dabei“.

- **Implementieren eines Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt „Kein Raum für Missbrauch“**

Nach der Vorarbeit in 2018 und 2019 hat uns Corona ziemlich ausgebremst. Aber mit viel Engagement der verschiedenen Vereine ist es nun gelungen ein Schutzkonzept auf den Weg zu bringen, das im März 2023 in den Gremien der Vereine verabschiedet werden soll.

- **Kooperationen mit dem Waldhaus
Nutzung der Ressourcen**

Um die Ressource Waldhaus einerseits und die Integration des Waldhauses in das Gemeinwesen andererseits zu optimieren, gibt es seit vier Jahren direkte Ansprechpartnerinnen aus der Stammeinrichtung für das Jugendreferat. Dadurch ist die Kommunikation verlässlich und regelmäßig. Die Waldhaus gGmbH leistet einen wertvollen Beitrag, passgenaue Angebote auf der Schönbuchlichtung anzubieten. Die Jugendreferate können auf das „Know-how“ der Bereichsleitung zugreifen. Es finden immer wieder „Inhouse-Seminare“ zu jugendrelevanten Themen statt, es besteht die Möglichkeit Fahrdienste und Fahrzeuge des Waldhauses zu aktivieren und auch für die verschiedensten Jugendarbeits-Projekte kann das Waldhaus Equipment kostenfrei genutzt werden.

3. A Jugendarbeit und Schule

- **Theaterensemble „Sturmvogel“ endlich wieder mit einem tollen interaktiven Stück zu Besuch in der Adorf-Rehn-Schule!**

Mit strahlenden Gesichtern und gut zu erkennender Vorfreude strömten die Schülerinnen in unsere Festhalle. Theater Sturmvogel hat mal wieder ein tolles Theaterstück mitgebracht. Die Kids konnten sich wieder beteiligen. Die Themen wie Mut, Zusammenhalt, Zutrauen in die eigenen Stärken, konnten auch gut in den (Schul)-Alltag projiziert werden. Danke an alle Klassen-Lehrerinnen für das problemlose Einsammeln der Gelder. Danke an Frau Prinz und unsere Hausmeister Herbert und Andi für die Orga. Danke an Frau Stegemann und die Kolleginnen für den Support! Und nicht zuletzt DANKE an den Gemeinderat und an Herrn Bürgermeister Heller, für die Finanzierung!

3. B Jugendarbeit und Kindergarten

- **Zauber AG SGH zu Besuch in allen Kindergärten**

Um eine Durchmischung von Schule und Kindergarten zu vermeiden (Corona,...), konnte eine gemeinsame Theaterveranstaltung nicht durchgeführt werden. So suchte ich gemeinsam mit den Erzieherinnen nach einer Alternative für die Kiga-Kids. Durch meine gute Vernetzung ist es mir gelungen, die Zauber AG des Schönbuchgymnasiums zu engagieren. Die „Nachwuchszauberer“ waren bereit in jedem Kindergarten in Altdorf für sich, eine kleine aber feine Zauberaufführung durchzuführen. Alleine die strahlend leuchtenden Kinderaugen waren den doch recht erheblichen zusätzlichen logistischen Aufwand wert! Liebe „Zauberer-Nachwuchs“ des SGH: Vielen vielen Dank für Euer Engagement und die tollen Aufführungen, die manch einem Kind ein großes Staunen ins Gesicht zauberten!!!

4. Jugendarbeit im Gemeinwesen

- **Nikolaus Aktion „Lass Dich sehen“ unterstützt auch in 2022**

Das von Bürgermeister Heller initiierte Projekt hatte zum Ziele, die Kids auf dem Fahrrad zu belohnen, die sich um eine optimale Beleuchtung kümmern. Mit der frühen und fast noch nächtlichen Unterstützung durch Hauptamtsleiterin Karin Grund, unseren fleißigen Hausmeistern und dem Jugendreferat konnten wir die Kids wieder mit persönlich übergebenen Schokoladenherzen einigermaßen überraschen und sie für ihre tolle Beleuchtung auch bestärken!

- **5. Open Air Kino in Kooperation Hildrizhausen und Altdorf am Samstag, den 13. August 2022 „Eine reine Erfolgsgeschichte....“**

Zum sechsten Mal luden Jugendreferent Harry Sommer, die beiden Gemeinden Hildrizhausen und Altdorf und deren Vereine zum Open Air Kino ein. Schon kurz nach Einlass auf das Schulgelände der Adolf-Rehn-Schule strömten die interessierten Kinogängerinnen in den Innenbereich. Mit eigenen mitgebrachten Sitzgelegenheiten verwandelte sich der Schulhof in einen lustigen „Ameisen-Staat“. Die gute Laune war richtig zu spüren, denn es war angerichtet: Tolles Wetter, tolle Atmosphäre, toller Film („Contra“ mit C. Maria Herbst - wirklich sehenswert!), tolle Verpflegung! Viele fleißige Helferinnen aus den örtlichen Vereinen, die bereits am frühen Nachmittag mit dem Aufbau zu Gange waren, boten „Rote“, frisches Popcorn, kühle Getränke und natürlich die traditionelle Caipi-Bar feil. Bereits um 21.00 Uhr war der gesamte Schulhof komplett ausgefüllt mit prächtig gut gelaunten Menschen, die erwartungsvoll auf die riesige 7 x 3 m große Leinwand schauten, wie immer verlässlich vom Kinomobil e.V. präsentiert.

Als erstes kleines filmisches Highlight boten die beiden Altdorfer Urgesteine L. Migl und A. Stohr einen beeindruckenden Einblick in die Natur- und Tierwelt auf der Schönbuchlichtung. Nach Einbruch der Dunkelheit dann der sehr gelungene komödiantisch wie sozialkritische Film „Contra“. Da leuchteten bereits die Verkaufsstände in allen Farben und wurden auch während des Films reichlich beschäftigt. Unter einem leuchtenden Sternenhimmel genossen die vielen Menschen sichtlich das schöne wie spannende Event bis in die Nacht hinein. Und schlussendlich ließen es sich einige Kinogäste auch nicht nehmen, den Helferinnen beim aufwendigen Abbau behilflich zu sein.

DANKE an die vielen Cineasten für den überwältigenden Zuspruch!
DANKE an die beiden Kommunen für die Unterstützung in der Planung!
DANKE den beiden Kinokassen (Jasmin und Petra!!)
DANKE an die Hausmeister Andi und Thomas!
DANKE an die vielen fleißigen Helferinnen aus den Vereinen der beiden örtlichen Gemeinden!
DANKE an Kinomobil e.V.!
Auf 2023.....!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

- **Sommerferienangebote in Altdorf 2022**

Einige tolle, spannende und abwechslungsreiche Angebote wurden in 2022 von den verschiedenen Vereinen /Org./Institutionen/Körperschaften und Privatpersonen angeboten. Hier einige Beispiele für das tolle Engagement aller Beteiligten und gelungene Vernetzung der Jugendarbeit:

- **Besuch bei den Gartenfreunden Altdorf e. V.: „Vom Garten frisch auf den Tisch“**

„Ohhh, das sieht aber schön aus! Hmm, das schmeckt aber lecker!“, so waren die Kommentare der Kinder am Dienstag, den 09. August, nachdem sie die schönen Salate am Buffet anschauten und anschließend auch im gemütlichen Beisammensein alle durchprobierten und es sich gut schmecken ließen. Dazu gab es erfrischende Limonade, welche die Kinder selbst zubereitet hatten. Die frischen Zutaten aus den Parzellen der Gartenanlage konnte die tolle Kindergruppe mit Hilfe der Betreuerinnen selbst ernten, putzen und verarbeiten. Die Zeit verging wie im Flug, aber für eine kurze und schöne Zeit auf dem Spielplatz der Gartenanlage war am Ende auch noch Zeit. Ein herzliches Dankeschön an die Kinder, Betreuerinnen und die Gartenpächterinnen, die ihr frisches Gemüse und den Salat zur Verfügung gestellt haben.

- **Bouldern im ROX in Gültstein**

Eine kleine aber feine und hoch motivierte Gruppe von Kids im Alter von 8 bis 14 Jahren trafen sich voller Vorfreude an der Kletter&Boulder-Halle ROX in Gültstein. Flux umgezogen, die Kletterschuhe angepasst und los ging es schon. Eine kleine Einführung über das Regelwerk „Verhalten in der Boulderhalle“ sollte für genügend Sicherheit sorgen. Nach einem kleinen „Spiel und Warm up Programm“ unseres Jugendreferenten Harry, konnten die jungen „Nachwuchskletterinnen“ dann bei einer professionellen Technikeinführung des Bouldertrainers Tom die ersten Herausforderungen der verschiedenen Kletterbahnen erfahren. Im Laufe der 4 Stunden klettern waren sehr schnell große Fortschritte bei den Kids festzustellen. Als absolute Herausforderung

wartete dann am Schluss eine 4 m hohe steile Kletterbahn, die ALLE mit Bravour meisterten. Als krönenden Abschluss ließen es sich die kleinen-großen Klettertalente dann die „Rote“ von Harry gegrillt rätlich schmecken!

Hey Kids: Bleibt beim Klettern! Ihr habt alle ein riesiges Talent!

DANKE!! Danke an die tolle Einführung durch Tom und Danke an Ede Hirth, der uns zu sehr günstigen Konditionen klettern ließ!!!

➤ **„Abenteuer Geocaching Tour: „Auf der Suche nach Schneewittchen“**

Sechs abenteuerlustige Kids trafen sich mit Jugendreferent Harry und der Geocachingspezialistin Sabine am Ehninger Waldrand, um Schneewittchen (Final) zu finden. Mit GPS-Geräten ausgestattet und nach einer kleinen „Geocaching-Einführung“ durch unseren bewährten Geocachingprofi Sabine, konnten es die Abenteurerinnen kaum erwarten, den ersten Hinweis im Wald zu finden (Zum Verständnis: Die „Schneewittchen- Geocaching-Tour“ ist ein Multicache, bei dem alle verschiedenen Hinweise durch Koordinaten über die GPS-Geräte gefunden werden müssen, um dann das Final (Schneewittchen“) zu finden).

Ein Hinweis nach dem anderen wurde erfolgreich an den verschiedensten Stellen des Waldes gefunden. Alle Hinweise führten nun zur letzten Koordinate, die dann mit Hilfe der GPS-Geräte zum „Schneewittchen“ führte. Voller Stolz marschierte die Geocachingtruppe zum Waldrand, wo sich alle erst einmal bei dem durch Jugendreferent Harry vorbereiteten leckeren Vesper stärken konnten, bevor noch einige Zeit übrig blieb für Sport im Wald.

Hey Kids: Ihr wart unheimlich clever beim Suchen und solltet weiter Geocachen (Hinweis: GPS-Geräte können bei unserem Jugendreferenten kostenlos ausgeliehen werden)

DANKE!!: Liebe Sabine, vielen vielen Dank für Deine immer wieder tolle Einführung in das Geocachen und die tollen Touren, die Du für uns vorbereitest!!

➤ **Malwerkstatt Manuela Lintner**

Auch zum festen Stamm der Angebotspalette in Altdorf gehört die „Malwerkstatt Manuela Lintner“. Ob Acryl- oder experimentelles Malen oder Collagen basteln. Die angemeldeten Kids konnten sich nach Herzens Lust kreativ ausleben. Hier ein kleiner Situationsbericht von Frau Lintner: Im Rahmen des Sommerferienprogramms fanden in der Malwerkstatt von Manuela Lintner die Kurse „Experimentelles Malen“, „Acryl malen“ und „Collagen basteln“ statt. Beim experimentellen Malen durften die Kinder verschiedene Malmaterialien ausprobieren. Sie waren vom vielfältigen Angebot sehr begeistert und hatten, laut eigenen Aussagen „voll viel Spaß“ beim Experimentieren. Großer Spaß hatten die Kinder auch beim Acrylmalen. Hier wurden Farben mit anderen Materialien vermischt und Spachteltechniken erlernt. „So viele verschiedene, schöne Bilder haben wir gemalt!“

Nach Herzenslust durften die Kinder beim Collagen basteln Materialien aussuchen, zuschneiden, kleben und bemalen. „Das war richtig, richtig toll“, hieß es nach dem Kurs und die Kinder fanden es sehr schade, dass die Zeit so schnell vorüber war.

Bei allen Kursen waren die Kinder begeistert, dass sie frei, ohne Vorgaben malen, basteln und verschiedene Techniken ausprobieren durften.

Liebe Frau Lintner: Auch Ihnen HERZLICHEN Dank für Ihr tollen Angebote und Ihr großes Engagement!!!

- **Regelmäßige Kinomobil Angebote**

2022 konnten wir wieder 1 x im Quartal ein komplettes Kinder-Jugend-Erwachsenen-Angebot machen. Dabei war die Filmangebotspalette sehr abwechslungsreich und dem Alter sehr gut angepasst. Zum Teil konnten wir sogar richtige Blockbuster zeigen. Der Zuspruch der kleinen, mittleren und großen Kinogängerinnen hat sich nach Corona noch einmal fast verdoppelt. Das Angebot „Kinomobil“ entwickelt sich mehr und mehr zu einem gerne angenommenen Treffpunkt in Altdorf. Frisches Popcorn, bezahlbare Knabbereien und Getränke steigern dann auch noch das „Kino-Feeling“ und wird nahezu von allen Generationen gerne angenommen. Die traditionelle Prosecco Bar und die frisch bereiteten „Schnittchen“ von Jugendreferent Harry tun dann noch ihr Übriges für eine schönen und geselligen Abend.

- **Öffentlichkeitsarbeit (Vernetzung und Bildung)**

Über das Nachrichtenblatt der Gemeinde war es mir möglich, immer wieder Informationen zu aktuellen Kultur- und Bildungsangeboten zu geben. Außerdem konnte ich auch Informationen zu den verschiedenen Beratungsstellen, Ansprechpartnern und entsprechende Adressen sowie Telefonnummern mitteilen.

- **Einzelfallhilfe und Beratung**

Über unsere vielen Ferienangebote und die vielseitigen Angebote des Jugendreferates wie Jugendleiterausbildung, das Kinomobil e.V. und das Sommerferienprogramm komme ich immer wieder in Kontakt mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie mit Familien. Inzwischen habe ich schon einige vertrauensvolle Kontakte aufbauen können. So kommt es auch immer wieder zu spontanen Anfragen bezüglich der Freizeitgestaltung und der Jobsuche. Durch meine langfristig angelegte Arbeit soll es auch vermehrt zu Elterngesprächen und evtl. Hilfsangeboten kommen. Nicht immer rein problembehaftet und beratend, sondern oft nur im pädagogischen bzw. „elterlichen Austausch“.

5. Interkommunale Projekte

- **IBIS (Interkommunale Bildungsmesse auf der Schönbuchlichtung)**

2022 konnten sich wieder weit über 50 Firmen aus dem Landkreis präsentieren. Endlich konnten sich die interessierten Schülerinnen wieder ohne weitere Coronabeschränkungen umfänglich über die verschiedensten Berufszweige informieren. Weit über 1000 Schülerinnen strömten die bunte Welt der Anbieterinnen. Es konnten erneut einige vielversprechenden Kontakte zu den Firmen bzw. zu den Schülerinnen aufgebaut werden. Altdorf war mit dem Ausbildungsangebot in den Kitas im Messekatalog wie jedes Jahr wieder dabei.

- **Jugendleiterausbildung**

Auch im Jahr 2022 halten die Jugendreferate der Schönbuchlichtung am Konzept „Für die Vereine vor Ort“ fest. Mit über 30 Teilnehmerinnen gab es erneut einen kleinen Zuwachs der Anmeldungen (2019: 16 Anmeldungen, 2020: 15 Anmeldungen, 2021 29 Anmeldungen). Das veränderte Konzept mit 2 Pflicht-Wochenenden hat sich etabliert. 2022 konnte die Jugendleiterschulung der Schönbuchreferate erneut in Präsenz stattfinden. Über 30 hoch engagierte und hoch motivierte „Nachwuchs-Gruppen-Leiterinnen“ konnten nach 2 intensiven Lernwochenenden und der Absolvierung eines Erste-Hilfe-Kurses stolz ihre JuLeiCa beantragen, die nun 3 Jahre Gültigkeit hat und dann auch auf der Schönbuchlichtung verlängert werden kann.

Aus meiner Sicht ist diese Schulung nicht nur für die Persönlichkeitsentwicklung der Teilnehmerinnen selbst von Bedeutung, sondern sie dient auch als wertvolle Unterstützung der Vereine, Institutionen, Körperschaften und Organisationen.

- **Erste Talentshow auf der Schönbuchlichtung**

Was lange währt: Wir mussten die geplante 1. Talentshow auf der Schönbuchlichtung 2020 tatsächlich coronabedingt 2 Jahre nacheinander verschieben. Nun war es endlich soweit. 10 junge Nachwuchstalente aus der Region konnten ihre Talente präsentieren und sich mit anderen Talenten messen. Vor weit mehr als 100 begeisterten Zuschauern wurde ein vielseitiges Programm geboten. Von Gesang über Schlagzeug, von Tanz über Zaubereien wuchsen die Künstlerinnen zum Teil über sich hinaus. Die jungen Menschen sollen die Gelegenheit bekommen, sich vor Publikum zu zeigen und so Sicherheit im Umgang mit Druck und vielen Menschen zu bekommen. Aber auch der unterhaltende und Spaßfaktor sollte nicht zu kurz kommen. So konnte die Jury aus Experten einiger Künstlersparten nur schwer einen wirklichen Gewinner ermitteln. Denn eigentlich waren alle Künstlerinnen, wie auch die vielen Zuschauerinnen alles Gewinner! Auf ein Neues in 2023!

6. Kooperationsprojekte Hildrizhausen und Altdorf

- **Lego Workshop 2 „Titanic“ - Zweites Lego-Großprojekt für Familien aus Hildrizhausen und Altdorf**

Nach dem durchweg erfolgreichen Lego 1 Projekt 2018 trafen sich nun 28 „große und kleine“ Lego Fans vorwiegend aus Hildrizhausen und Altdorf im „Alten Forsthaus“ in Hildrizhausen. Der Plan: Die Titanic zum Leben erweckt. Ein großer Plan, denn die Titanic wurde von Lego in mehr als 9000 zum Teil in Miniaturgröße Stücke zerlegt und sollte nun an einem Tag komplett zusammengebaut werden. Dazu waren natürlich im Vorfeld viele viele logistische und mediale Vorbereitungen zu treffen. „Chef-Lego Stratege“ Alex Bichler plante in vielen vielen ehrenamtlichen Stunden nicht nur die Sitzordnung der 13 angemeldeten Familien, sondern es wurden von ihm Lego-Filmvorträge, Legospiele, Lego-Apps und Lego-Mosaik zusammengestellt. Natürlich durfte ein genauer zeitlicher Ablaufplan nicht fehlen. Unter tatkräftiger Unterstützung seiner beiden Söhne Florin und Julian wurde die Titanic in ca. 50 Legopäckchen mit Legosteinen vorbereitet und Päckchen für Päckchen an die Familien ausgeteilt. Die „Familienbaugruppen“ mussten nun diese Päckchen

Stück für Stück zusammensetzen. Nach und nach wuchs nun in 9 Stunden konzentrierter gemeinsamer Arbeit die Titanic bis auf 9000 Steine heran. Keiner konnte es erwarten das gesamte Modell nun fertig zu stellen. Dann 8 Stunden später war es geschafft. Die Titanic stand in voller Pracht auf 2 großen zusammen gestellten Tischen. Wahnsinnig müde, aber genauso wahnsinnig stolz gab es dann eine Abschluss Foto mit allen Familien und der gigantischen Titanic.

Für die vielen notwendigen Equipments und das leibliche Wohl sorgte, wie immer, Jugendreferent Harry....

- **Herbstferienangebot erstmalig in Eigenregie und Kooperation mit dem katholischen Jugendreferat der Schönbuchlichtung
Herbstferienwoche „Just for Fun“**

Nach der „Coronazeit“ waren die Plätze für die beiden Kommunen heiß begehrt und bald schon ausgebucht. 18 Kids im Alter von 6 bis 14 Jahre wurden von Jugendreferent Harry Sommer und der katholischen Jugendreferentin und dieses Jahr erstmalig Kooperationspartnerin Frau Haas mit einem leckeren Frühstücksbuffet empfangen. Drei Tage Spiel, Spaß, basteln, klettern, Geocachen oder einfach nur chillen. Es ist schön zu sehen, dass Kids aus unterschiedlichen Kommunen, unterschiedlichen Altersklassen und unterschiedlichen Nationalitäten doch sehr harmonisch miteinander umgehen können. Die Kids waren bei allen Angeboten mit so viel Eifer dabei, dass die 3 Tage wie im Flug vergingen. Fast schon etwas traurig verabschiedeten sich die Kids nach dem dritten Tag. Aber wir sehen uns wieder! Beim nächsten Kinomobil, beim nächsten Sommerferienprogramm, in der Schule oder auf unserem tollen Freizeitgelände!

7. Gremienarbeit

Auch 2022 gab es regelmäßigen Austausch/ Planungsrunden mit Bürgermeister Erwin Heller und Hauptamtsleiterin Karin Grund. Die Jahresberichterstattung 2022 im Gemeinderat wird am Dienstag, den 7. März 2023 durchgeführt.

8. Personalangelegenheiten

- **Zusammenarbeit mit der Bereichsleitung**
Es gab regelmäßige Kontakte zur Bereichsleitung, um Strategien längerfristig festzulegen. Außerdem konnte die Bereichsleitung in Krisenfällen jederzeit aktiviert werden.
- **Regelmäßige und ausdifferenzierte Teamsitzungen**
Regelmäßige kollegiale Beratung und fachlicher Austausch ist ein wichtiger Bestandteil im Gesamtkonzept der Jugendreferate. So kann nicht nur regelmäßig aus einem enormen Erfahrungspotential geschöpft werden, sondern auch eine stetige fachlich fundierte Reflektion der eigenen Arbeit stattfinden. Hier entstehen auch die vielen passgenauen und bedarfsorientierten Projekte auf der Schönbuchlichtung.
Seit 2016 gibt es nun regelmäßig noch ausdifferenzierte Teamsitzungen, bei denen sich ausschließlich die Mitarbeiter/innen treffen, die hauptsächlich in ihrer

Funktion als Jugendreferent/innen eingesetzt werden. Dadurch entsteht mehr Raum, spezielle Themen aus den Jugendreferaten ausführlicher zu besprechen. Neben einer Reihe neuer Kooperationsmöglichkeiten und sich daraus ergebenden Synergien dienen die Sitzungen auch als eine Art „Beratungspool“.

9. Fortbildungen/Seminare/Tagungen

- **QM“ (Qualitätsmanagement)**
Das Waldhaus und die damit in Zusammenhang stehenden Arbeitsplätze sind bemüht, sich ständig weiter zu entwickeln. Aus diesem Grund wurde für die Jugendarbeit auch in 2022 in vielen kleinen Arbeitsschritten, gemeinsam mit den Angestellten, die Qualität (Qualitätsmanagement) der jeweiligen Arbeitsfelder überprüft, standardisiert und verbindlich festgeschrieben. Das garantiert auf längere Sicht eine einheitlich hohe und transparente Arbeitsqualität.
- **Fachtag „Kein Raum für Missbrauch“**
Schon der 9. Fachtag in der Gottlieb-Daimler-Schule 2 bei dem ich persönlich anwesend bin zum Thema „Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt“. Immer wieder gibt es Input von Expertinnen und Infos zu den neuesten Entwicklungen zur Prävention. Dieses Wissen nutze ich nun in 2022/23, um den Vereinen Institutionen, Organisationen und Körperschaften in Hildrizhausen und Altdorf die fachliche Unterstützung zu geben, um erfolgreich ein Schutzkonzept zu implementieren (siehe Ausblick 2023)
Das Schönbuchteam besteht aus zwei Fachkräften, die eine mehrjährige Ausbildung zu diesem Thema absolvierten und uns immer wieder „Inputs“ für unsere praktische Arbeit geben.

10. Ausblick für das Jahr 2023

- **„Herbstferien Angebot in Eigenregie**
Auf Grund des hohen Zuspruchs der Familien in 2022 werde ich versuchen, auch in 2023 ein tolles und spannendes 3-Tage Angebot zu bieten.
- **Mitmach-Zirkus BINGO wieder in den Sommerferien zu Gast in 2023**
Nachdem Corona seit 3 Jahren das tolle Angebot ausgebremst hat, soll der Mitmach-Zirkus BINGO nun in KW 34 wieder für spannende Zirkustage sorgen. Um das Angebot refinanzieren zu können brauchen wir allerdings mindestens 30 Kids aus Hildrizhausen und Altdorf, die sich melden, denn sonst ist eine Refinanzierung nicht möglich.
- **Neues Theater-Ensemble „Patati Patata“ aus Reutlingen**
Es ist mir gelungen einen attraktiven Ersatz für das „Theater Sturmvogel“ zu finden, dessen Betreiber berufsbedingt nach Berlin gezogen sind. So können wir den Schülerinnen und Kiga-Kids wieder ein schönes Theaterstück bieten.
- **Jugendleiterschulung (JuLeiCa) auch 2023 auf der Schönbuchlichtung-Neues den Bedarfen der Jugend angepasstes Konzept**

Um unseren „Nachwuchs“-Betreuerinnen wieder „kurze Wege“ zu bieten, wird es 2023 auch wieder eine ausführliche JuLeiCa-Ausbildung auf der Schönbuchlichtung geben. „Gruppen leiten“, Umgang mit herausfordernden Jugendlichen, Konfliktmanagement und Spielpädagogik, Aufsichtspflicht, Kinderschutz, Recht am Bild usw. Das Programm habe ich gemeinsam mit den Kolleginnen auf der Schönbuchlichtung konzipiert. Es ist an die Bedarfe der Teilnehmerinnen und der Vereine/Institutionen/Organisationen/Körperschaften angepasst. Wir werden ab 2023 allerdings die Angebotspalette auf mehrere kleinere, auf das gesamte Jahr verteilte Themen-Module ausweiten und dafür nur noch ein Pflichtwochenende durchführen (Bisher 2 Pflichtwochenenden, aber keine Module). Das hat den großen Vorteil, dass die JuLeiCa-Absolventinnen ihre Termine wesentlich flexibler und nach ihren Interessen auswählen können.

- **Jahresprojekt der Schönbuchjugendreferate 2023 – „2. Talentshow“**
Nach dem überwältigenden Zuspruch bei Zuschauerinnen und Talenten wird es auch in 2023 eine Talentshow auf der Schönbuchlichtung geben und zwar am Freitag, der 5. Mai 2023.
- **„Kein Raum für Missbrauch“-Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt vertiefen und weiter begleiten**
Gemeinsam mit Mitarbeiterinnen der Beratungsstelle Thamar werden wir die Vereine/Institutionen/Organisationen/Körperschaften in Altdorf weiter unterstützen, bei der weiteren Differenzierung des Schutzkonzeptes.
- **Regelmäßige Kino-Angebote in unserer Festhalle durch Kinomobil e.V.**
In 2023 wird es auch wieder regelmäßige Kinofilm mit Angeboten für Kids, Jugendliche und Erwachsene geben. Die Termine entnehmen Sie bitte dem örtlichen Nachrichtenblatt.
- **6. Kino Open Air in Kooperation Altdorf & Hildrizhausen**
Das 6. Kino Open Air ist schon gebucht! Ich hoffe wieder auf eine gute Zusammenarbeit mit den Vereinen. Termin: Freitag, 30. Juni 2023 – das Filmangebot und die Location entnehmen Sie dann bitte wieder aus der örtlichen Presse.
- **Sommerferienangebote 2023**
Um den Familien in Altdorf ein entlastendes, wie qualitativ hochwertiges Angebot in den Sommerferien 2023 zu machen, versuche ich eine ganze „Ferienwoche der Vereine“ zu organisieren. Hier können sich alle Vereine einbringen, um unseren Kids ein spannendes Angebot und auch Werbung in „eigener Sache“ zu machen. Für die Organisation, Verpflegung und Bewerbung wird das Jugendreferat zentral zuständig sein.

11. Schluss

Auch 2023 werden wir in der Kinder- und Jugendarbeit in Altdorf gut aufgestellt sein. Ich plane eine Mischung aus verlässlichen und innovativen Angeboten.

Danke für Ihr Vertrauen und ihre Unterstützung!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Harry Sommer
Gemeindefugendreferent in Altdorf

